

**Lehrkraft: StR Lorenz Petersen (mit Unterstützung der Fachschaft Geographie)**

**Leitfach: Englisch**

**max. 12 SchülerInnen (Förderkriterien der ENSA-Begegnungsreise)**

**1. Allgemeine Studien- und Berufsorientierung**

**2. Projektthema: School Twinning Munich-Lilongwe**

(Die Inhalte der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung müssen nicht ausschließlich in 11/1 behandelt werden, wenn z. B. erste Arbeiten für das Projekt bereits in 11/1 notwendig sind.)

**Begründung und Zielsetzung des Projekts** (u. a. Beschreibung besonderer Kompetenzen, die bei den Seminarmitgliedern erreicht werden sollen):

- weiterer Aufbau einer Schulpartnerschaft mit der Bambino School in Lilongwe (Malawi)
- Ziele:
  - 1) längerfristige und nachhaltige Schulpartnerschaft
  - 2) Erwerb von interkultureller Kompetenz
  - 3) Projektarbeit in einer globalisierten Welt
- Mittel/Methoden:
- Kontaktaufbau/-pflege auf Englisch per *Whats App*
- Erstellung von Materialien für DaF (Deutsch als Fremdsprache) mit englischen Lösungen
- Hilfestellung für die unteren Klassen beim Aufbau erster Email-Pen-Pal-Partnerschaften
- Entwicklung gemeinsamer E-Projekte:
- von malawischer Seite wird ein Thema zu nachhaltiger Energiegewinnung gewünscht, da Malawi sehr stark unter Deforestation (Abholzung im großen Stil) leidet, es befindet sich ein energy crisis!
- für diese Projekte Förderanträge stellen lernen
- Kontakt zu außerschulischen Partnern (Unternehmen) aufnehmen
- Sponsoring
- evtl. Planung eines gegenseitigen Besuches (internationale Kulturbegegnung)

Halb-jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung (mit Bewertungskriterien) und Beobachtungen für das Zertifikat
11/1	Sept. - Feb.	gemeinsame Entwicklung der o.g. Projekte	Vorstellung Projekte, der erstellten Materialien, im Seminar gegenseitige Evaluation, um für die (hoffentlich) nächste Runde zu lernen
11/2	März - Juli		
12/1	Sept. - Feb.	Portfolio und Abschlussgespräch	Abschlusspräsentation

Externe Partner, die voraussichtlich beteiligt sind:

- Bambino School Lilongwe (Malawi), einzige Schule in Malawi mit Deutsch als Fremdsprache (PASCH-Schule)
- PASCH-Initiative (eine Initiative des Auswärtigen Amtes in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut u.a.)

- ENSA-Programm: Entwicklungspolitisches Schulaustauschprogramm (vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung in Auftrag gegebenes Kooperationsprogramm von staatlichen und nichtstaatlichen Akteuren)
- evtl. Landheimverein der WbG; Nachhaltigkeit im Landheim (Solarpanels auf dem Schuppen zu Heißwassergewinnung) und Nachhaltigkeit im Internatsgebäude der Bambino School (Solarpanels)

Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

- Als Ziel ist eindeutig der gegenseitige Schüleraustausch angedacht
- **BEDINGUNGEN**  
(denen die SeminarteilnehmerInnen und Erziehungsberechtigten mit der Wahl zustimmen):
- Organisation des Seminars und v.a. Kontakt zu den Partnern in Malawi muss über die Social Media Plattform *What's App* erfolgen, da die Hauptstadt Malawi oftmals mit power shortages zu kämpfen hat (auch davon betroffen der Computer Raum der Bambino School) und da nicht jeder malawische Partner einen eigenen Computer sein eigen nennt; wohingegen Smartphones weit verbreitet sind und ein *What's App Data bundle* bei ca. 0,70 € liegt - üblicherweise ausreichend für einen Monat - (zum Vergleich, ein 2 GB Internat bundle kostet ca. 7,70 € und ist mit uploads häufig nicht ausreichend für einen Monat)
- wenn das Vorläufer Malawi P-Seminar 2016/17 gute Arbeit macht, können wir evtl. schon in 2016 mit Besuch aus Malawi rechnen, deshalb wird erwartet, dass das P-Seminar 2017/18 sich schon direkt nach der Wahl im Frühjahr konstituiert um das Oberseminar zu unterstützen und einen reibungslosen und damit v.a. nachhaltigen Übergabe zu gewährleisten
- Fernflug & Afrika erfordern besondere (Risiko-)Bereitschaft von Seiten der Teilnehmer und der Erziehungsberechtigten
- Aufgrund der Entfernung macht die Reise erst ab 2 Wochen Sinn
- Bereitschaft über zwei Wochen einen Gastschüler unterzubringen und zu versorgen
- Bereitschaft auch eine/eineinhalb Wochen Ferienzeit aufzuwenden (z.B. statt der Studienfahrtwoche noch die Herbstferien extra) [W-Seminararbeit ist vor dem Antritt des Austauschreise abzuschließen!]
- Reisemedizinische Vor- und Nachsorge (alle notwendigen Impfungen, Malaria-Prophylaxe, evtl. Bilharziose-Nachsorge)
- Allein die Reisekosten nach Malawi liegen um die 900€
- eine Summe, die selbst die gehobene Mittelschicht in Malawi schwer aufbringen kann
- auch mit Fördermitteln wird es schwer werden den Besuch von malawischer Seite zu finanzieren
- deshalb wäre ein echte **Schulpartnerschaft** nur möglich, wenn sich die Eltern der dt. Seminarteilnehmer bereiterklären würden zusätzlich zu den Kosten ihres Kindes den malawischen Besuch – im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten - zum großen Teil mit zu tragen
- **WICHTIG:**
- Trotz aller Bemühungen unsererseits, kann es sein, dass die Schulpartnerschaft von malawischer Seite nicht zustande kommt bzw. eingestellt wird
- Es wird dann versucht über die PASCH-Initiative eine neue Partnerschule vermittelt zu bekommen



**P-Seminar im Fach:  
Englisch  
Zeitraum: 2017-2018**

---

- Es wird dann eine Studienfahrt zu einem europäischen Ziel stattdessen angeboten

---

Datum und Unterschrift der Lehrkraft

---

Datum und Unterschrift der Schulleitung